

ZWEITER SONNTAG NACH EIPHANIAS

DAS GESETZ IST DURCH MOSE GEGEBEN; DIE GNADE UND DIE WAHRHEIT IST DURCH
JESUS CHRISTUS GEWORDEN. (JOHANNES 1,17)

Gott, unser Richter:

„Du sollst“ und „Du sollst nicht“ –
klare Worte hast du gesprochen.
Klare Worte zum Leben.

Gott, unser Wegweiser:

Wir werden uns erinnern.
An deinen Bund.
Den weiten Regenbogen.

Gott, Herr des Segens:

Gegeben ist es uns, geschenkt –
Leben in Fülle.
Im Bund mit dir.

Gott, Sohn des Vaters:

„Ich aber sage euch“ –
Klare Worte dringen vor
zum Herzen des Gesetzes.

Gott, Mensch Gewordener,
gesehen haben wir das Herz:
Kind in der Krippe.
Licht in der Nacht.

Gott, Bruder und Schwester,
gesehen haben wir das Leid:
Mensch, da am Kreuz.
Und Finsternis fällt.

Gott, Auferstandener,
Tod ist nicht Ende. Und Gnade wächst.
Wir sehen, Gottlob,
ihren Schein. Amen.